

Volkssolidarität mit Zukunft Miteinander – füreinander

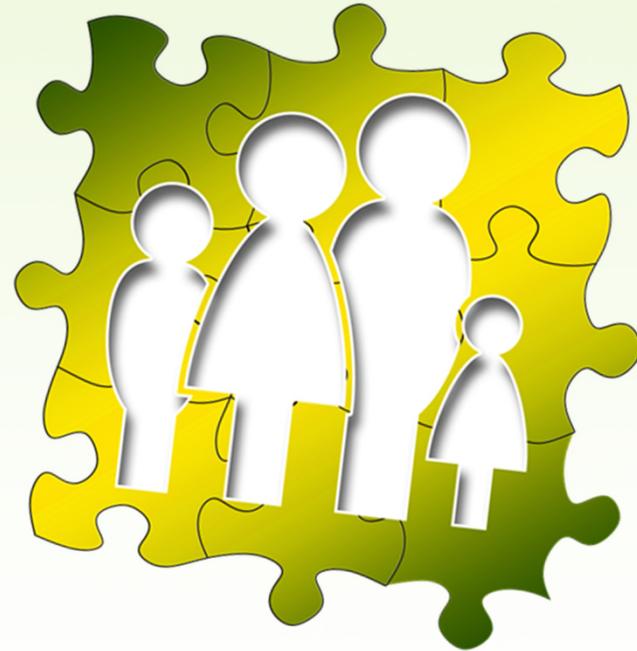


Konzept zur Planung des
Mehrgenerationshauses
am Bahnhof in Eberswalde

Inhalt

Die Volkssolidarität Barnim – Wir stellen uns vor

- ❖ Ein Haus zum Begegnen
- ❖ Den demografischen Wandel begleiten
- ❖ Generationsübergreifende Arbeit
- ❖ Unsere Perspektive
- ❖ Unsere Finanzierung



Volkssolidarität Barnim – Wir stellen uns vor

Wir sind ein gemeinnütziger Sozial- und Wohlfahrtsverband,

- ❖ dessen Mitglieder sich über ein aktives Mitgliederleben organisieren,
- ❖ der soziale Dienstleistungen anbietet,
- ❖ der die Interessen seiner Mitglieder, der Betreuten sowie benachteiligter und hilfebedürftiger Menschen aller Generationen vertritt.

Wir im Landkreis Barnim sind Träger und Betreuer von:

- ❖ 3 Kindertageseinrichtungen
- ❖ 5 stationären Kinder- und Jugendhilfwohngruppen
- ❖ dem Netzwerk für Gesunde Kinder „Barnim Süd“
- ❖ ambulanter Eingliederungshilfe
- ❖ teilstationärer Eingliederungshilfe (Tagesstätte für chronisch psychisch Kranke)
- ❖ dem Menüservice mit Herz (baldige Betriebskantine, Beliefern von Mittagsverpflegung in Gemeinschaftseinrichtungen sowie zu unseren Hausgästen)
- ❖ 52 Ortsgruppen mit insgesamt ca. 2.300 Mitgliedern
- ❖ 5 Begegnungsstätten
- ❖ der Rentensprechstunde
- ❖ der stationären Pflege im „Haus am Priestersteg“
- ❖ der teilstationären Pflege - Tagespflege
- ❖ zwei ambulanten Pflegediensten
- ❖ Pflege-Wohngemeinschaften
- ❖ der Wohnanlage am Richterplatz (altersgerechtes Wohnen)



Ein Haus zum Begegnen

- ❖ beste Lage - in der eigentlichen Stadtmitte von Eberswalde
- ❖ kurze Wege zu Ärzten, Einkaufsmöglichkeiten, Kooperationspartnern, diversen Behörden
- ❖ Jung und Alt trifft sich und lernt voneinander – ganz getreu unserem Motto „Miteinander reden – füreinander sorgen“
- ❖ verschiedene Fachbereiche unter ein Dach bringen und voneinander profitieren
- ❖ kulturelle Veranstaltungen und Events

Zusammenführung der verschiedenen Projekte, bestehend aus

- ❖ unserer Begegnungsstätte
- ❖ unserer Tagesstätte für chronisch psychisch Kranke
- ❖ einem Angebot der Kinder- und Jugendhilfe (nach Absprache mit dem Landkreis liegt der Bedarf hier vor allem in einer weiteren Mutter-/Vater-Kind Wohngruppe)
- ❖ Beratungs- und Konferenzräumen
- ❖ der Öffnung der Begegnungsstätte für Jedermann und Projektbezogen

Den demografischen Wandel begleiten

Was passiert im demografischen Wandel?

- ❖ veränderte Gesellschaft
- ❖ neue Familienkonstellationen
- ❖ sich schnell entwickelnde Lebens- und Arbeitsbedingungen
- ❖ Gesellschaft wird zunehmend älter
- ❖ Verhältnis Rentner und Arbeitnehmer droht zu kippen

Unser Mehrgenerationshaus

- ❖ eine Form des modernen Zusammenlebens
- ❖ bietet Raum für notwendigen Austausch
- ❖ verhindert die Isolierung einzelner Personengruppen
- ❖ Platz für Toleranz und Akzeptanz



Generationsübergreifende Arbeit

- ❖ Wir möchten auf moderne und zeitgemäße Art vernetzen, helfen und ein Jeden Willkommen heißen
- ❖ Unser Ort für gemeinsamen Austausch, gemeinsame Aktivitäten und gemeinsames Lernen

Wir stehen für Gemeinsamkeit – statt Einsamkeit.

- ❖ In verschiedensten Projekten können Jung und Alt sich kennenlernen und Wissen weitergeben (z.B. Kochen, Spielenachmittage, Ausstellungen, medienpädagogische Angebote)
- ❖ Wichtig für uns: vor Ort den Halt und das Miteinander spüren
- ❖ Eine Mischung zwischen ambulanten und stationären Hilfen, Beratungs- und Selbsthilfegruppen (Demenzselbsthilfegruppe, Rentensprechstunde etc.) und natürlich der offenen Begegnung bieten jungen Menschen bis ins hohe Alter verschiedenste Hilfen an
- ❖ Unser Mehrgenerationshaus „Die Volkssolidarität mit Zukunft“ stärkt die Gemeinschaft vor Ort, bei bester Anbindung und Erreichbarkeit

Die Perspektive

Ziele

- ❖ Unsere Türen stehen für Jedermann generationsübergreifend offen
- ❖ Wir fördern Ehrenamt
- ❖ Wir stärken den sozialen Zusammenhalt
- ❖ Wir fördern gesellschaftliche Teilhabe
- ❖ Wir arbeiten gemeinsam mit unseren Mitakteuren und Begleitern sozialraumorientiert



Finanzierung

- ❖ Fördermittel vom Ministerium für Bildung, Jugend und Sport
- ❖ Fördermittel vom Ministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
- ❖ Finanzierung über den Landkreis Barnim
- ❖ Finanzierung über die Stadt Eberswalde
- ❖ Finanzierung über feste Spendenpartner
- ▶ Wir möchten darauf hinweisen, dass für die Verwirklichung des Vorhabens unsererseits keine ausreichenden Mittel zur Verfügung stehen. Daher sind wir, die Volkssolidarität Barnim, auf verlässliche Partner bzw. Investoren wie Herrn Friedrichs und die BORERUM KG angewiesen.